

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
KARL HONAY

106

Wien, am 24. März 1931.

## Nachruf für Hermann Müller im Wiener Stadtsonat.

Am Beginn der heutigen Stadtsonat-Sitzung hielt Bürgermeister Seitz einen Nachruf für den verstorbenen Reichskanzler a. D. Hermann Müller. Bürgermeister Seitz führte dabei aus: "Das deutsche Volk hat einen schweren Verlust erlitten. Es steht uns als Oesterreichern nicht zu, Hermann Müllers Wirken in der inneren Politik des Deutschen Reiches zu würdigen, wir können ihn nur als einen der Männer würdigen, die in schwerer Zeit unserem Volk vorangegangen sind. Im Grunde genommen sind sie alle eines Schlages; allen war das Schicksal beschieden, sich selbst zu überwinden, zurückzustellen, was sie wollten, sich unterzuordnen dem Ganzen, damit das deutsche Volk sein Leid ertrage und wieder aufwärts steige. Helden sind es, Helden auch im gewöhnlichen Sinne des Wortes: Sie opfern ihre Gesundheit, ihr Leben in dem zermürbenden Kampf nach aussen, in dem zermürbenden Kampf gegen die Extreme im Inneren, um dem deutschen Volk eine bessere Zukunft zu erkämpfen. In Müller vertrauen wir wieder einen solchen Mann, der gestorben ist in der Arbeit für das Volk. Ohne Unterschied der Partei wollen wir aufschauen zu diesen Grossen des Volkes, wollen wir geloben, wie sie zu wirken für die Zukunft des deutschen Volkes in Europa und in der Welt." Bürgermeister Seitz teilte auch mit, dass er namens der Gemeinde Wien ein Beileidstelegramm an Reichskanzler Dr. Brüning geschickt habe und dass er an der Bahre Müllers einen Kranz mit den letzten Grüßen der Stadt Wien niederlegen werde.

-----

## Mietzinszuschüsse der Gemeinde für Wohnhausreparaturen.

Der gemeinderätliche Beirat, dem die Entscheidung über die Gewährung von Zinszuschüssen zu Mietzinsen zusteht, die das Viertausendfache des Friedenszinses übersteigen, hielt kürzlich seine 36. Sitzung ab. In dieser Sitzung wurden die Ansuchen von 607 Parteien in 55 Häusern behandelt und Mietzinszuschüsse im Betrage von monatlich 2.753 Schilling genehmigt. Insgesamt hat der Beirat bisher den Ansuchen von 19.757 Parteien in 2.199 Häusern stattgegeben und zusammen Monatsbeiträge von 92.881 Schilling bewilligt.

-----

## Sitzung der Bezirksvertretung Ottakring.

Die Bezirksvertretung Ottakring hält am Freitag, den 27. März, um 18 Uhr eine öffentliche und vertrauliche Sitzung ab.

-----

## Sitzung der Bezirksvertretung Hietzing.

Die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Hietzing findet am Samstag, den 28. März, um 4 Uhr nachmittags statt.

-----